

Gute **Arbeit** hat ihren **Preis!**

ver.di Berlin-Brandenburg informiert:
An die Beschäftigten der Edeka Läger und Mios Standorte

Tariferhöhung 2015

Hallo EDEKA Minden-Hannover – wer wird denn hier den Durchblick verlieren?

Da ist ja wohl ein peinlicher Fehler bei der Weitergabe der Tariferhöhung 2015 passiert: Das gab es noch nie – da wurden doch in Minden offensichtlich die Tarifgebiete verwechselt. Bei der Größe des Unternehmens und der Menge der unterschiedlichen Tarife kann das ja mal passieren – aber dennoch: **Peinlich für die Nr.1 des Deutschen Lebensmittelhandels.**

Hintergrund:

Am 21.07.2015 vereinbart die EDEKA als Verhandlungsführer anlässlich der Tarifverhandlungen für die Genossenschaftlichen Verbundgruppen Brandenburg einen Tarifabschluss, der eine Erhöhung der Löhne und Gehälter ab 01.07.2015 um 2,7 % mindestens 60,-- € vorsieht, mit uns. Wir berichteten in einer Tariffinformation. Wenige Tage später vereinbart derselbe Verband unter derselben Führung der EDEKA einen deutlich schlechteren Tarifabschluss in Sachsen-Anhalt: 2,7 % mehr, aber erst ab 01.08.2015 und keine Mindestanhebung von 60,-- €.

Und jetzt passiert das Unglaubliche – dieser schlechtere Tarifabschluss wird auch für unsere Läger in Freienbrink und Mittenwalde sowie die Standorte der Edeka Mios in Brandenburg angewendet. Brandenburg ist aber nicht Sachsen-Anhalt und wird es auch nicht werden.

Wir fordern die EDEKA Minden-Hannover auf, diesen Fehler mit der nächsten Gehaltsabrechnung für die Kollegen und Kolleginnen in Brandenburg rückwirkend zu korrigieren. Sollte es in Minden Führungskräfte geben, die meinen auch für Brandenburg würde diese Tarifregelung korrekt sein, denen sei gesagt: **Ein Blick in den Tarifvertrag (aber den richtigen) oder eine Nachfrage beim Verband kann manchmal hilfreich sein.**

Sollte danach die Meinung der EDEKA immer noch nicht korrigiert sein – dann darf ich ankündigen:

Dann werden wir dem Verständnis und der Erinnerung notfalls mit einer Massenklage aller ver.di-Mitglieder und derer, die es bis 31.10.2015 noch werden – und dem entsprechenden Presseecho, nachhelfen müssen.



Tarifrunde 2015. Das WIR macht stark

Genossenschaftlicher Großhandel Brandenburg



